

der Markus Kirche und auf dem Platz hin und her.

Richard, Paula, Kaufmann gesellen sich zu; gemeinsam (ohne Richard und Paula) Mittag im Buon...

Den Café auf der Terrasse bei „Bauer“, wo wir Richard, Paula, sowie Rilke finden, den ich 13 Jahre nicht gesehn. Ansichtskarten und allerlei Spaß. Fragen über den Golfstrom etc.-

Ins Europe. Noch immer das provisorische Zimmer.

Auf den Markusplatz Lavena. Richard Paula, Kaufmann. Stucken und Frau. Ich will versehentlich das silberne Geldtasserl einstecken.

Zu einem Juwelier; Olga kauft einen von Richard sehr angerathnen Ring (170 lire).-

Kaufe die „Münchner“, lese ein albernes Feuilleton von „Hermine“ Hanel über mich.-

Auf den Lido mit Richard, Paula, Kaufmann, Stuckens. Im Sand. Halle des Excelsior.-

Nachtmahl bei „Pilsen“ mit Frankfurters, Richard, Paula, Kaufmann; Stuckens und Rilke kamen. Dieser hatte mir ein kleines Buch mit hübscher Widmung gesandt.-

Briefe und Telegramme, von den nächsten Bekannten und von Haus.-

Markusplatz, Serenade, Beleuchtung, Lavena, nach Haus etwa $\frac{1}{2}$ 11; um Mitternacht nach Auspacken eingeschlafen.

16/5 Venedig.- Früh bei Richard und Paula, die abreisen.

Gondelfahrt mit Frankfurters, in der Kirche dell'Orto. Die Kindergruppen in der Kirche. Bei Jesurum, O. kauft ein Kleid.

Europe Mittag mit Frankfurters und Kaufmann.

- Feuilletons über mich, Ludwig Bauer (Zeit), Robert Hirschfeld (Nr. Wr. Tgbl.).

Mit Frankfurters und Kaufmann Internationale Kunstausstellung, giardini del popolo.

Nachtmahl bei Bonvecchiati, dann am Markusplatz. Beleuchtung. 17/5 Venedig.- Vm. Regen. Gondel zur Accademia, mit Kaufmann. Treffen Rilke. Mit ihm über seinen Laurids Brigitte.-

Nm. Gondelfahrt Canale, Spaziergang, mit Kaufmann; zu „Jesurum“.

Prof. Schmutzer und Frau, bei Bonvecchiati mit ihnen genachtmahlt. Sie bringen uns Grüße von Haus, gute Nachrichten von den Kindern; über die Geschenke, Blumen, die bei mir zu Hause stehn.

Auf den Markusplatz (Lavena).

18/5 Venedig. Verträdelter Vormittag.-